

Ihr Weg zum Hilfsmittel – mit Unterstützung der BARMER

Hilfsmittel spielen im Alltag vieler Menschen eine große Rolle. Sie kommen in ganz unterschiedlichen Lebenslagen zum Einsatz.

Die BARMER leistet dabei im Hintergrund wichtige Arbeit. Sie handelt mit den Anbietern von Hilfsmitteln Verträge aus. Diese Verträge regeln zum Beispiel, wie schnell ein Hilfsmittel zur Verfügung stehen muss und dass die Anbieter sich um die Wartung und Reparatur kümmern.

Die meisten Hilfsmittel sind schnell und einfach verfügbar. Ein Beispiel: Ein Sportler bekommt von seiner Ärztin ein Rezept für eine Bandage. Er nutzt die Vertragspartner-Suche auf der Website der BARMER, um herauszufinden, wo es diese Bandage in seiner Nähe gibt. Er hat mehrere Anbieter zur Auswahl und entscheidet sich für eine Apotheke. Dort muss er nur noch sein Rezept vorlegen. Der Apotheker erklärt ihm, wie er die Bandage anlegt und pflegt.

Für manche Hilfsmittel wie einen Elektro-Rollstuhl brauchen Versicherte eine Genehmigung. Das funktioniert so: Der Anbieter des Elektro-Rollstuhls stellt bei der BARMER einen Antrag auf Kostenübernahme. Die BARMER prüft dann unter anderem den Preis. Grundlage dafür sind die Verträge, die die BARMER mit dem Anbieter abgeschlossen hat. Die Prüfung ist komplex, doch die BARMER schließt die meisten Fälle schnell ab.

Manchmal dauert die Genehmigung etwas länger, zum Beispiel, wenn die BARMER ein Gutachten vom medizinischen Dienst anfordern muss.

Nach der Genehmigung bekommt die Versicherte den Elektro-Rollstuhl innerhalb von 72 Stunden – das ist vertraglich ausgehandelt. Alle wichtigen Informationen rund um das Hilfsmittel finden Versicherte in der BARMER-App. Im Bereich Kompass können sie den aktuellen Bearbeitungsstand und die Kosten nachvollziehen. Sie können außerdem sehen, für welchen Zeitraum das Hilfsmittel genehmigt ist und haben jederzeit die Kontaktdaten des Hilfsmittel-Anbieters zur Hand.

Hilfsmittel sind wichtige Stützen im Alltag. Die BARMER kümmert sich darum, dass Versicherte schnell und unkompliziert das Hilfsmittel bekommen, das sie brauchen.

Umfassende Informationen zu den häufigsten Hilfsmitteln gibt es auf der Website der BARMER.